Der Kapellmeister als Akrobat.

Unnötige Gymnastik auf dem Podium. — Wenn der Dirigent die Fassung und die Hose verliert.

Einer der bekanntesten deutschen Dirigenten äußerte sich kürzlich etwas deutlich und wenig freundlich über eine gewisse Kategorie unter seinen Kollegen. Er meinte nämlich, eine Reihe von Kapellmeistern hätte die Gewohnheit angenommen, auf dem Dirigentenpodium Akrobatenkunststückchen aufzuführen, die nicht nur vollkommen überflüssig seien, sondern auch den Orchestermitgliedern ein recht schlechtes Zeugnis ausstellten.

Als Fachmann muß dieser Prominente es schließlich wissen. Aber auch unter den Laien wird sich schon mancher gefragt haben: Warum quält sich denn mancher Dirigent so auffallend ab? Hat er so schlechte Spieler vor sich, daß er den einen grimmig anfletschen, dem andern die Faust entgegenschütteln, dem dritten mit dem Stab drohen muß? Ist er wirklich gezwungen, jeden einzelnen Ton mit Händen, Armen und Füßen aus den Musikern herauszuziehen?

„Unsinn", sagt unser Prominenter. „Alle diese Freiübungen und Akrobatenkunststückchen, die mancher Dirigent liebt, sind vom künstlerischen Standpunkt aus so überflüssig wie ein Kropf. Der Kapellmeister befleißigt sich ihrer nur, um beim Publikum Eindruck zu schinden, um die Leute glauben zu machen: Wenn er nicht wäre, käme kein Ton richtig heraus."

Bei Liebhabermusikern, besser gesagt bei Musikanten, wäre das vielleicht nötig, aber nicht bei den Orchestern, die von bekannten Kapellmeistern geleitet werden. Hier sind die Musiker so genau aufeinander eingespielt, daß jeder weiß, wann er einsetzen muß usw. Bei großen Orchestern genügt ein Wink des Dirigenten, um irgend ein Instrument auch nicht um eine Synkope zu früh oder zu spät kommen zu lassen. Aber es ist vollkommen überflüssig und gerade beleidigend für die Orchestermitglieder, wenn ein Dirigent sich den Anschein gibt, als müsse er aus seinen Musikern die Töne herausziehen, -klopfen oder -schlagen.

In Wirklichkeit wird ja kein namhafter Kapellmeister mit einem Orchester vor die Oeffentlichkeit treten, das nicht seinem leisesten Wink Folge leistet. Zum Aufgeregtwerden und zum Arm- und Beinschlenkern hat der Dirigent vielleicht Veranlassung, wenn er mit seinen Musikern übt, doch vor dem Publikum kann ein solches Gebaren nur als Schauspielerei gewertet werden. Für die Zuhörer ist es ebenfalls nicht schmeichelhaft, setzt es doch bei ihnen ein gut Teil Leichtgläubigkeit voraus.

Deshalb findet eine so übertriebene Mimik bei uns Deutschen weniger Gegenliebe als bei den Romanen und bei den Nordamerikanern. So ist zum Beispiel der Leiter des Städtischen Orchesters in Philadelphia, Leopold Stokowski, für seine Akrobatik bekannt. Ein bekannter Musikkritiker nannte ihn kürzlich den „größten Zirkusmann unter allen amerikanischen Dirigenten. Sicher ist er ein talentierter Kapellmeister, aber die Art und Weise, wie er sein Orchester leitet, dient nicht dazu, bei den Musikern den Respekt vor ihm zu steigern. Das Spiel wird auch nicht besser dadurch."

Auch der bekannte Holländer Mengelberg erregte, als er zuerst nach Nordamerika kam, mit seinen allzu lebhaften Gesten Aufsehen. Besonders liebte er es, den Musikern mit der Faust zu drohen und dabei seine Haartolle, die der eines Somalinegers ähnlich sieht, wütend zu schütteln. Mit der Zeit gewöhnte er sich diese nicht gerade erfreulichen Aeußerlichkeiten etwas ab.

Mascagni hält es für nötig, dem Publikum außer der Musik auch noch eine spannende Schaustellung zu bieten, die mit den Handbewegungen und Blicken eines Diktators beginnt und mit einem durchweichten Frackhemd, naßgeschwitztem Taschentuch, aufgekrempelten Aermeln, zerzausten Haaren und sichtlicher Erschöpfung endet. Ohne diese Gymnastik wären die Leistungen der unter seinen Leitung spielenden Orchester mindestens ebenso gut.

Toscanini, der kürzlich mit dem Temperament seiner italienischen Landsleute schlechte Erfahrungen machen mußte, gerät selbst allzu leicht aus der Fassung. So konnte es einst geschehen, daß er mitten im Spiel einem Geiger mit dem Taktstock den zum Schutz über den Kopf gehaltenen Bogen zerschlug, den Schädel traf und durch einen Splitter ein Auge verletzte. Der Geiger strengte einen Prozeß gegen den Dirigenten an, unterlag aber, weil der geladene Sachverständige die Ansicht vertrat, ein Kapellmeister könnte durch einen Fehler eines Musikers sehr wohl aus der Fassung gebracht werden.

Ein wenig peinlich waren auch die Erlebnisse, die dem bekannten englischen Dirigenten Beecham dank seiner musikalischen Gymnastik zustießen. In Philadelphia arbeitete er auf dem Podium derart lebhaft mit den Beinen, daß er sich den Fuß verstauchte. Dadurch wurden seine Gestikulationen natürlich wesentlich gehemmt, da er, nur auf einem Fuße stehend, zu Ende dirigieren mußte. Als dieser Schaden kuriert war, frönte Beecham der Podiumgymnastik von neuem, mit dem Erfolg, daß ihm eines Abends der Hosenträger riß. Das Beinkleid wollte sofort in der Versenkung verschwinden und konnte nur durch die krampfhaften Bemühungen der linken Hand des Dirigenten zu geziemender Haltung veranlaßt werden. Mitunter aber vergaß Beecham das kleine Unglück und fuhr auch mit der Linken durch die Luft, doch nur, um sofort wieder entsetzt nach der fliehenden Hose zu fassen. Schließlich verzichtete er auf alle lebhaften Bewegungen und klemmte zur Sicherheit noch die Beine zusammen wie ein Soldat im „Stillgestanden!" So spielte er in noch strammerer Haltung als ein Militärmusikmeister, und die Darbietungen des Orchesters gewannen dadurch nur.

H. H.

Turnen ❖ Sport ❖ Spiel

Bezirk Schwarzenberg.

Laut Turnplan finden am 18. Oktober in den Bezirken die Jahn-Geländeläufe statt. Nun, Freunde, gerade für die junge Generation ist es einfach das Natürliche, die jugendfrische Kraft und Geschicklichkeit auch im scharfen, zielbewußten Wettkampf zu erproben, doch ohne am Körper Schaden zu erleiden. So bitte ich, tüchtig zu üben, damit jede Partie unserer Muskeln gewappnet ist, ja, daß dieser Lauf auch seine werbende Wirkung nicht verliert. „Darum sei Kraft die Parole des Lebens."

Beginn der Läufe: Sonntag, 18. Okt., vorm. 9 Uhr. Start und Ziel: Turnplatz Sachsenfeld (Garderobe im Turnerheim). a) Turner: Jahrg. 1916—15: 2 Km., Jahrg. 1914—13: 3 Km., Jahrg. 1912—1899: 5 Km., Jahrg. 1898—92: 2 Km., Jahrg. 1891 und fr. geb: 2 Km. b) Turnerinnen: Jahrg. 1914 und später geb.: 1 Km., Jahrg. 1913 und früher geb.: 2 Km. Laufrichtung: 1 Km.: Platz, 2 Km.: Sachsenfeld—Schloßwald, 3 Km.: Oswaldthal, 5 Km.: Erla—Schwarzwassertal. Während der Läufe finden 11mal-50-Meter-Staffeln der Knaben statt.

Freunde, täglich erleben wir die Wunder unseres turnerischen Gedankens, aber das Allerheiligste, was uns Turner beseelt, ist unsere Geschichte, welche mit vaterländischer Not und völkischem Werden eng verbunden ist. Durch unsere Turnformen und -weisen geht der Pulsschlag deutschen Wesens, der von vaterländischer Gesinnung durchdrungen ist, ohne die kein Volk stark und glücklich sein kann. Darum ist auch der 18. Oktober für uns Turner historisch, denn vor 18 Jahren liefen auch unsere Turner durch den Bezirk Schwarzenberg, um eine Urkunde zur Einweihung des Völkerschlachtdenkmals zu bringen. So laßt uns ganz besonders an diesem Tag vereint zusammenstehen: Volksturner, Spieler, Fechter, Turnerinnen usw. Tretet alle um 1 Uhr mittags zu einem Werbelauf vom Turnplatz Sachsenfeld, Diagonalstraße, Erlaer Straße, Markt Schwarzenberg, Schloßberg, Bahnhofstraße, Reinstrom-Berg bis Turnplatz an. Hier finden nun, da an diesem Tage Spielverbot in ganz Sachsen besteht (Handball- und Fußballspiele) 11mal-100-Meter-Staffeln für Spieler (wichtig: Ballabgabe, Stababgabe), 4mal 100 Meter für Turner, 11mal 75 Meter für Spielerinnen, 4mal 75 Meter für Turnerinnen statt.

Freunde! Es ist das letztemal in diesem Jahr, da wir zeigen sollen, daß der Bezirk Schwarzenberg sich würdig dem Gaugefüge angliedert. Darum bitte ich euch nun, zur genauen Arbeitseinteilung, Männer- wie Frauenturnwarte, Spielwarte und Volksturnwarte, am Sonntag, 27. Sept., vorm. 10 Uhr zu einer gemeinsamen Sitzung anwesend zu sein. Die Bezirkstage unter Leitung von Tbr. Klaus-Schwarzenberg, ganz besonders die Turnbrüder und Schwestern, die zum Kreisgerätekampf nach Neugersdorf fahren wollen, müssen ebenfalls 10 Uhr in der Turnhalle und im Heim des Tv. zu Schwarzenberg am Ottenstein üben.

Kommt alle, laßt uns Rückblick halten, damit das Kommende so recht zum Wohle deutscher Volkskraft, deutschen Wesens und deutscher Gemeinschaft beseelt werde.

Klaumünzner.

Der Turnverein 1861 Schwarzenberg (DT)

beging am Sonntag sein Sommerabturnen und 70. Stiftungsfest. Die Witterung war nicht ungünstig, und so konnten die Veranstaltungen programmgemäß durchgeführt werden. Schon am frühen Vormittag entwickelte sich reges Wettkampfleben. In fast allen Formen des volkstümlichen Turnens maßen die Jugendlichen beiderlei Geschlechts und die Aelteren ihre Kräfte. So ist ein Hochsprung von 1,70 Meter von einem Turner ausgeführt worden, eine sehr beachtliche Leistung. Dieselbe Beachtung verdient der Hochsprung einer Turnerin von 1,35 Meter. Desgleichen sind die Laufleistungen von zwei Turnerinnen mit je 10,8 Sek. bei 75 Meter sehr gut, ebenso ein Kugelstoß von 7 Meter. Am Nachmittag wurden zunächst unvorbereitete Freiübungen geturnt, die so ausgestaltet waren, daß auch die Kleinsten freudig mittun konnten. Ein flottes Zeitmaß der Begleitmusik belebte ebenfalls die Uebungen. Männerriege und Turnerinnenabteilung zeigten wohldisziplinierte Uebungen an Barren, Pferd und Sprungtisch, die Mädchenabteilungen führten Singspiele und Freiübungsformen in Kreisaufstellung am Langseil vor. Eine bunte Reihe von Volkstänzen in der Halle war der Abschluß der Darbietungen. Am Abend versammelten sich Mitglieder und Freunde mit ihren Angehörigen in der Halle zu geselligem Beisammensein. Vorsitzender Paßer würdigte in ernsten Worten die Bedeutung des Tages. Er hielt Rückschau ins Vergangene und Ausschau in die Zukunft. Er vergaß nicht, aus Anlaß des 70jährigen Bestehens des Vereins auch der gefallenen Turnbrüder zu gedenken, die durch Aufstehen von den Plätzen geehrt wurden.

Siegerliste: Turnerinnen: volkstümlicher Dreikampf, über 17 Jahre: 1. Ella Schramm 59 P., 2. Ullmann 54 P., 3. Lang 51 P., 4. Söffner 50 P., 5. Gröse 49 P.; unter 17 Jahre: 1. Gertrud Schramm 46 P., 2. Höhl, Werner und Fischer. Dreikampf am Gerät, über 17 Jahre: 1. Ella Schramm 56 P., 2. Söffner 53 P., 3. Ullmann und Lenchen Schramm je 48 P., 4. Lang 46 P., 5. Häcker 43 P.; unter 17 Jahre: 1. Anne Nau 37 P., 2. Gertrud Schramm 36 P. Bestleistungen im Lauf: Ella Schramm und Lang; im Hochsprung: Ella Schramm und Werner; im Kugelstoßen: Lang und Schmidt.

Die Uebungsstunde der Frauen- und Gymnastikabteilung fällt heute (Mittwoch) abend aus. Da — vielseitigen Wünschen entsprechend — die Tänze auf der Turnhallenbühne noch einmal geboten werden, treffen sich die Mitwirkenden am Freitag, abends 8 Uhr, zu einer kurzen Probe in der Turnhalle.

Der Turnverein „Gut Heil" Thierfeld (DT)

beschloß seine Sommerarbeit mit einem Abturnen am Sonntag. Bei leidlichem Wetter veranstalteten die Turner auf der ca. 1600 Meter langen Strecke einen Werbelauf nach dem oberen Ortsteil, wo sie bei Müllers Gasthaus von den Turnerinnen und der Knaben- und Mädchen-Abteilung erwartet wurden. Flotte Turnerlieder singend, marschierte der Zug geschlossen zum Turnplatz. Hier entwickelte sich reges Leben. Mit Geräte- und volkstümlichem Turnen bei unvorbereiteten Körperschulübungen und beim Spiel waren alle Abteilungen beschäftigt. Am Abend zeigten während einer Tanzpause Turnerinnen einige wohlgelungene Volkstänze.

Fußball.

Dänemarks Mannschaft für den Länderkampf gegen Deutschland

Während der Deutsche Fußballbund für den am kommenden Sonntag in Hannover stattfindenden Länderkampf seine Mannschaft noch nicht aufgestellt hat, hat der Dänische Verband seine Vertretung bereits namhaft gemacht. Die Dänen stützen sich mit vier Ausnahmen auf die gleiche Elf, die im September 1930 Deutschlands Nationalmannschaft in Kopenhagen mit 6:3 bezwang. Im einzelnen lautet die Aufstellung: Tor: Svend Jensen; Verteidiger: F. Tarp, E. Hansen; Läufer: Jölck, Sören Jensen, Lofthein; Stürmer: Henry Hansen, Mich. Rohde, C. Jörgensen, K. Uldall, E. Nilsson.

Schach.

Aljechins Sieg ist sicher.

Beim internationalen Schachturnier zu Beldes konnte Aljechin eine indische Partie gegen Bogoljuboff, in der er bereits auf Verlust stand, durch fehlerhaftes Spiel seines Gegners zum Remis retten. Aljechins Sieg steht nunmehr fest. Das Ringen um den zweiten Platz verspricht aber noch recht interessant zu werden; die meisten Aussichten wird man wohl Bogoljuboff zubilligen müssen. Stand nach der 22. Runde: Aljechin 18, Bogoljuboff 12½, Vidmar 11½ (1), Spielmann 11½, Kalhdan 11 (2).

Kegeln.

Keglerverband Neustädtel und Umg.

Nächsten Sonnabend und Sonntag findet das Ehrenbahn- und Meisterschaftskegeln auf den Bahnen im Keglerheim „Karlsbader Haus" statt. Für die Ehrenbahn steht auch diesmal eine Anzahl Ehrenpreise zur Verfügung. Bei der Bildermeisterschaft muß der Kranz, acht um den König, gestochen werden. Außerdem läuft an beiden Tagen ein Ehrenpunktkegeln, 80 Prozent Rückvergütung, woran sich alle Bundesmitglieder beteiligen können. Die näheren Bestimmungen hängen im Keglerheim aus. Beginn des Kegelns: Sonnabend abend 6 Uhr, Sonntag vorm. 9 Uhr. Schluß der Ehrenbahn und Meisterschaft Sonntag abend 6 Uhr. Verteilung der Ehrenpreise abends 8 Uhr. Der Verband erwartet, daß sich an dieser Veranstaltung alle Mitglieder beteiligen.

19. Ziehung 5. Klasse 199. Sächs. Landeslotterie

Ziehung am 22. September 1931.

(Ohne Gewähr.) Alle Nummern, hinter welchen keine Gewinnbezeichnung steht, sind mit 300 Mark gezogen.

50000 auf Nr. 72895 bei Fa. Oswald Fischer, Freiberg.
10000 auf Nr. 59213 bei Fa. J. A. Gunzenhäuser, Leipzig.
5000 auf Nr. 8248 bei Fa. Max Oswald Fischer, in Firm. Robert Lehmer, Leipzig.
5000 auf Nr. 10114 bei Fa. Sturm & Lorhardt, Chemnitz.
5000 auf Nr. 11182 bei Fa. Robert Lehmer, Leipzig.
5000 auf Nr. 21856 bei Fa. Moritz Gabriel, Dresden und bei Fa. Adolf Lana, Plauen.
5000 auf Nr. 78878 bei Fa. Carl Königsdörfer, Leipzig.
5000 auf Nr. 131856 bei Fa. J. G. H. Becker Nachf., Leipzig.
5000 auf Nr. 152011 bei Fa. Georg Röthig, Dresden.
5000 auf Nr. 153114 bei Fa. Hermann Schirmer Nachf., Leipzig.

6604 838 937 (1000) 388 444 980 635 169 257 (500) 692 650 (500) 902 120 832 091 510 12992 756 589 664 175 726 938 598 (500) 088 (500) 255 448 474 480 858 168 883 443 991 303 489 (2000) 26601 266 (500) 815 354 548 782 680 940 287 642 874 661 32917 838 869 903 104 (2000) 719 140 707 232 878 274 638 42701 169 751 757 805 227 (1000) 783 (2000) 193 53838 296 004 051 (500) 988 744 775 (500) 60061 030 (1000) 695 843 289 151 080 978 599 454 036 538 082 716 018 617 134 849 76778 (500) 715 598 452 867 069 192 363 973 806 118 780 195 581 535 80068 581 (500) 829 240 684 617 067 785 214 (500) 248 (5000) 677 879 819 087 (500) 92831 970 (1000) 423 (1000) 644 432 188 832 725 901 596 103622 437 040 114 (5000) 147 048 969 820 (500) 919 778 (500) 111809 929 068 260 182 (5000) 877 (500) 863 227 241 909 391 (2000) 010 005 068 462 845 597 607 079 120586 111 782 505 555 795 950 247 858 212 790 107 (1000) 128755 329 569 268 484 835 707 (1000) 436 973 772 100 157 280 662 557 146554 524 (500) 592 457 307 505 078 038 567 212 824 272

150079 755 702 479 880 090 (500) 969 060 373 120 565 324 913 469 161381 018 882 159 895 837 789 988 554 (500) 340 056 504 983 (500) 056 172632 809 353 (500) 022 (500) 191 (1000) 045 114 (1000) 046 (500) 650 529 060 606 182257 385 968 348 473 190001 (500) 715 480 791 580 456 616 320 (2000) 869 928 (1000) 344 216 027 877 624 530 237 201146 877 064 082 618 181 552 822 135 276 958 221520 775 476 856 (5000) 422 779 (1000) 340 714 602 027 451 626 (500) 170 222818 910 144 740 822 638 329 233 100 023 751 964 743 819 229316 802 379 285 (1000) 606 408 852 856 (500) 704 410 236 244179 525 617 238 (3000) 777 614 244 (2000) 951 253370 (2000) 454 022 856 611 327 461 913 350 895 215 (2000) 701 493 264321 981 760 891 010 489 174 536 739 589 045 520 966 234 559 111 272722 332 510 434 (3000) 805 750 400 933 286 250 396 219 429 181 287749 330 098 887 559 (500) 898 (500) 067 716 157 028 076 291122 (500) 692 857 (500) 841 (1000) 400 158 (500) 685 486 467 701 208 684

306008 (500) 812 792 851 (500) 166 (1000) 854 041 953 013 337 (500) 802 (500) 611 084 679 314125 516 168 029 873 616 171 200 909 (2000) 817 884 328564 (1000) 796 531 270 044 040 518 237 (500) 993 (2000) 713 (500) 056 100 341 331177 143 239 994 380 697 160 518 972 480 456 (1000) 312 426 342915 (2000) 296 776 448 449 459 158 510 354 (500) 513 837 353280 (2000) 519 089 004 323 (500) 593 927 551 928 250 454 662 (1000) 021 177 361131 641 735 992 218 595 019 260 789 011 551 374494 867 111 880 569 (500) 850 (500) 874 (1000) 806 359 885 925 074 459 (500) 042 257 540 562 659 (500) 910 388691 157 389 854 318 974 (500) 397716 723 259 738 348 823 134 (2000) 338 772 467 (1000) 416 (1000) 407782 093 955 986 046 271 420 189 893 254 411146 (1000) 360 075 (500) 717 (1000) 042 708 (2000) 713 842 799 873 (1000) 422051 722 046 376 586 956 315 746 236 108 618 422 801 911 560 (500) 871 456 (2000) 309 432910 472 666 (2000) 751 788 825 659 727 264 444516 012 505 937 763 721 402 615 074 168 291 574 (500) 359 645 444 992 936 956

453504 914 435 560 261 897 (3000) 981 022 732 962 765 749 (1000) 453 466793 945 411 305 353 540 328 020 753 760 482 476476 749 287 481 507 348 (2000) 012 878 488125 389 (500) 061 965 254 292 911 572 161 881 (500) 492202 714 051 414 290 116 009 554 881 777 457 867 657 501121 207 736 (500) 474 400 774 085 586 903 994 425 415 511100 320 711 260 758 390 097 661 588 522811 (500) 485 507 040 308 (2000) 700 925 168 (3000) 778 004 147 715 466 (2000) 193 538839 (500) 810 (2000) 056 (1000) 023 567 138 637 876 099 299 546884 584 250 355 413 326 (500) 650 921 284 553916 696 (2000) 755 (1000) 766 (500) 580 300 (1000) 692 711 056 791 (3000) 597 566528 312 028 560 621 340 356 274 572189 457 (500) 318 (2000) 459 207 (500) 001 848 953 338 921 378 (3000) 861 581190 336 868 (2000) 743 390 (1000) 682 200 862 001 (1000) 526 278 186 895 066 594857 (500) 831 303 (500) 621 780 (1000) 181 567 187 535 213 (10000) 172 382 226

606368 608 326 903 885 851 621 082 176 588 340 909 686 265 611908 741 098 535 875 477 (1000) 183 909 578 273 408 542 (3000) 573 673 622552 773 (1000) 265 312 633203 001 752 924 873 321 914 409 302 627 (1000) 437 999 663 644068 477 436 810 435 663 037 622 060 396 (500) 896 798 868 654400 360 584 131 795 080 (500) 886 834 657 630 329 089 727 646 225 676 666002 280 741 285 489 750 853 645 474 557 496 195 670059 896 062 (2000) 014 512 340 213 (2000) 358 026 117 231 (2000) 686520 (500) 146 756 256 467 529 278 (2000) 545 342 183 959 044 011 640 812 692602 114 226 314 622 712 849 436 939 628 207 550 (500) 709945 211 328 853 539 608 402 187 250 (1000) 879 867 244 910 011 888 927 713 741 367 713513 856 838 (500) 792378 827 895 (50000) 940 728 401 696 927 991 792076 718 607 964 865 810 898 001 603 435 493 186 372 015 687 391 447 (5000) 423 764540 (500) 634 390 161 006 956 834 112 385 193 757 402 (500) 705 298 556

797564 479 145 050 172 638 973 347 702 765 036 189 (500) 614 (1000) 768905 529 485 243 981 286 380 747 464 498 453 777177 614 690 888 749 780 405 639 978 (1000) 691 251 499 (500) 798812 585 256 878 (5000) 882 949 (500) 459 204 631 559 796682 855 987 782 187 756 012 (1000) 920 946 572 (500) 806656 711 747 668 750 787 949 846 648 765 502 (500) 034 277 (1000) 420 931 728 060 536 (1000) 170 813326 721 517 195 (1000) 398 982 314 (2000) 128 561 (500) 825563 892 013 012 938 (1000) 821 (500) 287 505 407 857 302 (1000) 638 503 838605 885 225 697 385 856 278 478 644 025 655 859 845533 810 071 840 995 (500) 928 289 838 843 841 522 (1000) 566 (3000) 207 853333 (1000) 934 (500) 405 238 002 695 765 (500) 012 (500) 038 105 (2000) 314 866556 992 856 (1000) 906 082 636 (500) 118 909 483 757 872816 220 361 (1000) 392 843 (2000) 887 (1000) 721 464 497 109 899 972 047 887774 698 110 816 878 204 598 612 112 298 028 801 (500) 541 897799 (1000) 765 233 937 785 153 (500) 211 296 656 505 961 449 186 825 188 293 (2000) 995 (2000) 294 064 074 956 569 (500)

900013 094 196 123 159 516 674 873 785 448 287 226 (500) 550 963 918828 547 524 605 450 610 945 963 (500) 600 (500) 630 187 198 171 (1000) 059 663 621 692 128 160 927737 641 331 776 (500) 189 (500) 965 411 807 778 907 521 793 999 013 691 938740 733 832 (500) 282 842 954 848 825 716 184 (500) 945553 985 550 (500) 184 851 (1000) 165 213 052 003 956433 (1000) 713 (2000) 590 264 410 209 494 304 688 637 451 966626 081 994 099 (2000) 650 136 700 812 542 662 (2000) 975 179 97000 (1000) 762 (500) 997770 885 272 (500) 692 067 (1000) 032 206 812 396 399 122 464 329 562 892 455 998112 439 191 479 611 418 471 416 577 032 721 448 439 282 597 (500) 976 (500) 871 991106 (2000) 766 125 477 985 683 449 182 702 080 875 776 109033 502 030 991 404 876 510 728 316 863 063 101233 365 263 448 593 (500) 902 (2000) 140 268 769 036 013 396 762 951 (1000) 744 645 102850 396 232 864 982 349 751 184 066 275 947 869 651 047 854 559 903 905 658 529 959 103937 941 308 022 078 043 320 660 707 099 328 271 845 104714 740 144 133 089 738 985 910 588 335 345 (500) 927 934 659 (500) 359 (1000) 026 160 461 922 036 311 (2000) 412

105288 682 302 509 662 (500) 513 (500) 706 (1000) 392 (1000) 456 153 106848 035 (1000) 318 370 373 107097 460 523 114 917 745 (500) 739 820 555 421 108664 (500) 769 033 258 475 (500) 160 507 192 920 924 028 454 (1000) 803 (1000) 223 036 515 888 109670 644 787 020 485 881 098 384 613 455 019 082 110086 (500) 354 (500) 442 357 094 608 (1000) 128 811 (500) 951 797 470 111752 388 989 620 316 (500) 671 414 516 023 087 (1000) 759 (500) 145 755 444 112799 637 178 204 029 636 590 988 891 160 (2000) 156 113489 667 966 993 458 553 (500) 826 964 (500) 648 876 849 732 892 217 096 114487 (1000) 488 027 145 287 650 278 012 535 001 115656 262 919 (500) 613 037 001 968 311 911 (2000) 862 921 611 394 308 582 413 (2000) 882 116203 845 007 853 870 469 (2000) 271 (500) 580 268 675 910 886 117940 877 220 597 463 076 264 245 064 562 649 570 068 102 289 574 963 118817 124 914 (3000) 386 706 851 (2000) 752 (500) 054 (500) 201 789 119531 448 946 429 214 (500) 264 976 (3000) 970 880 022 984 988 388 658 173 (500) 582

120482 768 897 393 255 822 (2000) 847 895 783 880 709 136 975 (2000) 412 310 446 501 240 121081 905 927 465 160 187 358 557 (500) 952 122681 848 027 (1000) 304 844 284 691 396 960 554 123307 538 059 990 (3000) 676 851 928 340 346 794 210 971 722 649 (500) 394 124089 914 119 (1000) 202 634 179 753 654 (500) 265 235 579 209 750 123454 368 088 787 032 078 (2000) 162 805 579 446 374 201 547 099 829 (500) 793 590 693 126517 527 (1000) 021 382 693 (500) 110 097 052 810 507 959 127554 140 (2000) 207 423 701 556 (500) 505 574 742 200 128606 009 602 536 206 420 864 880 161 405 (1000) 566 335 820 528 129032 007 186 652 520 739 811 150 130603 258 (500) 860 430 757 031 214 994 095 131697 417 847 486 (500) 656 (3000) 571 020 805 739 916 489 132740 169 (500) 427 080 996 218 472 822 159 031 944 783 209 029 868 235 151 133409 (500) 076 829 870 630 863 621 145 694 134839 755 769 322 903 059 810 494 856 718 896 927 (500) 077 (3000) 748 855 797 810 573

135541 457 625 724 413 846 520 886 192 182 156 547 136196 483 (500) 819 870 708 464 527 995 084 343 143 242 206 850 025 933 (500) 137078 671 274 711 723 427 768 564 258 284 962 742 138887 (1000) 301 909 897 355 781 556 593 567 858 352 071 055 (2000) 221 201 121 139074 224 859 725 096 436 105 223 945 (1000) 060 140468 354 (1000) 832 (1000) 220 475 804 607 (500) 334 948 921 372 (500) 141893 640 (500) 574 900 504 830 (500) 250 958 142404 628 055 080 105 (1000) 738 542 313 229 (500) 685 (1000) 910 (500) 185 143464 453 067 (2000) 198 079 302 018 728 113 142 144961 010 555 984 (500) 585 771 (1000) 145107 645 074 090 (500) 261 537 (1000) 869 146547 611 585 460 185 623 494 (500) 341 (500) 071 859 (1000) 800 798 722 948 (5000) 147456 177 225 659 779 (500) 827 886 148838 533 289 719 183 382 600 615 829 519 (2000) 129 026 149491 243 (2000) 150000 038 (500) 527 102 058 495 808 236 090 225 033 (500) 613 810 856 019 774

150842 (2000) 426 855 294 (1000) 146 618 186 288 413 542 746 861 151339 638 848 010 (2000) 320 540 772 954 978 145 489 591 665 278 806 395 754 152005 653 100 (500) 003 011 (5000) 945 251 108 572 153303 600 847 114 (3000) 119 106 (1000) 676 652 589 951 (500) 379 154782 045 229 746 796 607 426 043 739 502 155866 174 514 609 534 559 068 274 819 273 186 156567 482 560 503 108 868 671 (1000) 148 848 875 (500) 651 157365 809 575 208 448 763 158201 (1000) 391 810 553 161 434 137 738 410 745 688 342 501 (500) 317 (1000) 159202 854 (500) 058 873 522 031 749 317 014 093 434 (2000) 854

Den Gläubiger verbleiben nach heute beendigter Ziehung an größeren Gewinnen: 1 Prämie zu 250000. Gewinne: 1 zu 200000, 2 zu 40000, 2 zu 30000, 6 zu 20000, 4 zu 10000, 42 zu 5000, 55 zu 3000, 217 zu 1000 u. s. w.